

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins**

Band (Jahr): **14 (1930)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

des
Deutschschweizerischen Sprachvereins

Beilage: „Muttersprache“, Zeitschrift des Deutschen Sprachvereins

Die Mitteilungen erscheinen jeden zweiten Monat und kosten jährlich
5 Franken, mit Beilage 7 Franken.
Zahlungen sind zu richten an unsere Geschäftskasse in Küsnacht
(Zürich) auf Postcheckrechnung VIII 390.

Schriftleitung: Dr. phil. A. Steiger, Schriftführer des Deutsch-
schweizerischen Sprachvereins, Küsnacht (Zürich).
Beiträge zum Inhalt sind willkommen.
Versandstelle: Küsnacht (Zürich). Druck: E. Glück & Cie., Bern.

Unsere

Jahresversammlung

findet Sonntag, den 26. Weinmonat 1930 in Basel statt
(im Baselpieterstübli der Mustermesse, Eingang in der linken Ecke des Hauptgebäudes).



T a g e s o r d n u n g :

Vormittags 10 Uhr (pünktlich): G e s c h ä f t s s i t z u n g.

- Geschäfte:
1. Bericht über die letzte Jahresversammlung.
 2. Jahresbericht des Vorsitzers über die Vereinstätigkeit.
 3. Jahresbericht des Vorsitzers über die Lage der deutschen Sprache im Inland und im Ausland.
 4. Jahresbericht des Rechnungsführers und der Rechnungsprüfer.
 5. Jahresbericht des Zweigvereins Bern.
 6. Bericht über die Gründung des Zweigvereins Basel.
 7. Arbeitsplan, Anträge und Anregungen der Mitglieder.

Von punkt 11—12 Uhr wird die Geschäftsitzung unterbrochen durch einen
öffentlichen Vortrag von Emil Balmer:

Bei den Wässern hinterm Monte Rosa.

Nach der Geschäftsitzung: Gemeinsames Mittagessen in der Wirtschaft der Mustermesse (zu Fr. 3.75).



Werte Mitglieder!

Wir laden Sie zu unserer Jahresversammlung herzlich ein. Zu besonders freudigem Gepräge wird ihr ver-
helfen, daß wir dabei unsern, letzten Frühling gegründeten neuen Zweigverein Basel begrüßen dürfen. Es ist
sehr wichtig, daß wir an jener Ecke unseres Sprachgebietes einen guten Posten haben; ein stattlicher Aufmarsch
aus der übrigen Schweiz wird seinen Gründern eine Ermutigung bedeuten. Erfreuen wird uns aber auch der
Vortrag Emil Balmers, der uns als bernischer Mundartdichter lieb geworden ist und der viel Liebe dem be-
drohten Volkstum unserer Sprach- und Stammesgenossen am Südfuße des Monte Rosa gewidmet hat.

Der Ausschuß.